

**1 Stoff- / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung**
**NIGRIN Unterbodenschutz-Spray 500ml**  
**Artikelnummer: 74034**

<b>Registrierungsnummer:</b>	nicht anwendbar
<b>Verwendung:</b>	Siehe Produktbezeichnung
<b>Identifizierte Verwendung:</b>	II B e Speziallack
<b>Wirkungsweise:</b>	Siehe Produktinformation.
<b>Firma:</b>	INTER-UNION Technohandel GmbH Klaus-von-Klitzing-Straße 2 76829 Landau/Pfalz / DEUTSCHLAND Telefon: +49 (0)6341-284-0 Fax: +49 (0)6341-284-290 Homepage: www.nigrin.de E-Mail: autopflege@inter-union.de
<b>Notrufnummer:</b>	+49 (0)6341-284-0 (24h)
<b>Zuständig:</b>	Simonavicius@chemiebuero.de

**2 Mögliche Gefahren**
**Physikalisch-chemische Gefahren:** Siehe Kapitel 10 und R-Sätze.

**Gesundheitsgefahren:** Siehe R-Sätze.

**Umweltgefahren:** Siehe R-Sätze.

**Andere Gefahren:** keine

**Gefahrensymbole:**


Hochentzündlich



Reizend



Umweltgefährlich

**R-Sätze:**

R 12: Hochentzündlich.

R 38: Reizt die Haut.

R 67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

R 51/53: Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

**3 Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen**

Gehalt [%]	Bestandteil
0,1 - < 3	Methanol
	CAS: 67-56-1, EINECS/ELINCS: 200-659-6, EU-INDEX: 603-001-00-X, ECBnr:
	T-F, R23/24/25-39/23/24/25-11
20 - < 50	Propan/Butan
	CAS: 74-98-6/ 106-97-8, EINECS/ELINCS: 200-827-9/ 203-448-7, EU-INDEX: 601-003-00-5/ 601-004-00-0, ECBnr:
	F+, R12
25 - < 40	Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte
	CAS: 64742-49-0, EINECS/ELINCS: 265-151-9, EU-INDEX: 649-328-00-1, ECBnr:
	F-Xn-N, R11-38-65-51/53-67
0,1 - < 2,5	Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), leichte aromatische
	CAS: 64742-95-6, EINECS/ELINCS: 265-199-0, EU-INDEX: 649-356-00-4, ECBnr:
	Xn-N, R10-37-51/53-65-66-67

**Bestandteilekommentar:**

Der Wortlaut der angeführten R-Sätze ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.



#### 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

<b>Allgemeine Hinweise:</b>	Benetzte Kleidung wechseln.
<b>Nach Einatmen:</b>	Für Frischluft sorgen. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.
<b>Nach Hautkontakt:</b>	Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
<b>Nach Augenkontakt:</b>	Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser spülen und Arzt konsultieren.
<b>Nach Verschlucken:</b>	nicht anwendbar
<b>Hinweise für den Arzt:</b>	Symptomatisch behandeln.

#### 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

<b>Geeignete Löschmittel:</b>	Wassersprühstrahl. Löschpulver. Schaum. Kohlendioxid.
<b>Ungeeignete Löschmittel:</b>	Wasservollstrahl.
<b>Besondere Gefährdung durch das Produkt oder seine Verbrennungsprodukte:</b>	Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte.  Berstende Aerosoldosen können mit großer Wucht aus einem Brand herausgeschleudert werden.
<b>Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:</b>	Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.
<b>Zusätzliche Hinweise:</b>	Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden. Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

#### 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

<b>Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:</b>	Für ausreichende Lüftung sorgen. Zündquellen fernhalten.
<b>Umweltschutzmaßnahmen:</b>	nicht anwendbar
<b>Verfahren zur Reinigung:</b>	Mechanisch aufnehmen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

#### 7 Handhabung und Lagerung

<b>Hinweise zum sicheren Umgang:</b>	Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden.
<b>Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:</b>	Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
<b>Anforderung an Lagerräume und Behälter:</b>	Lösungsmittelbeständigen und dichten Fussboden vorsehen.
<b>Zusammenlagerungshinweise:</b>	Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln lagern.
<b>Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:</b>	Kühl lagern - Erhitzen führt zu Druckerhöhungen und Berstgefahr.  Vor Erwärmung/Überhitzung schützen. Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

**8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung**

**Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Für ausreichende Be- und Entlüftung am Arbeitsplatz sorgen.

**Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten: (Deutschland)**

Gehalt [%]	Bestandteil / Arbeitsplatzgrenzwert
0,1 - < 3	Methanol / 200ppm, 260mg/m <sup>3</sup> , H, Y, BAT, DFG, EU
20 - < 50	Propan/Butan / 1000ppm, 1800/2400mg/m <sup>3</sup> , DFG
25 - < 40	Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte / -ppm, 600mg/m <sup>3</sup> , AGS, 2.9
0,1 - < 2,5	Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), leichte aromatische / -ppm, 100mg/m <sup>3</sup> , AGS, 2.9

**Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten: (Austria)**

Gehalt [%]	Bestandteil / TMW = Tagesmittelwert
0,1 - < 2,5	Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), leichte aromatische / 100ppm, 525mg/m <sup>3</sup> , OSHA
0,1 - < 3	Methanol / 200ppm, 260mg/m <sup>3</sup> , 15 (Miw) 4x, H
20 - < 50	Propan/Butan / 1000/800ppm, 1800/1900mg/m <sup>3</sup> , -
25 - < 40	Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte / 100ppm, 525mg/m <sup>3</sup> , OSHA

**Atemschutz:** Atemschutz bei hohen Konzentrationen.  
Kurzzeitig Filtergerät, Kombinationsfilter A-P2.

**Handschutz:** Butylkautschuk, >120 min (EN 374).

**Augenschutz:** Schutzbrille.

**Körperschutz:** nicht anwendbar

**Allgemeine Schutzmaßnahmen:** Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  
Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

**Hygienemaßnahmen:** Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.  
Nach der Arbeit und vor den Pausen für gründliche Hautreinigung sorgen.  
Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:** nicht bestimmt

**9 Physikalische und chemische Eigenschaften**

**Form:** Aerosol

**Farbe:** schwarz

**Geruch:** charakteristisch

**pH-Wert:** nicht anwendbar

**pH-Wert (1 %):** nicht anwendbar

**Siedepunkt [°C]:** nicht anwendbar

**Flammpunkt [°C]:** nicht anwendbar

**Entzündlichkeit [°C]:** nicht anwendbar

**Untere Explosionsgrenze:** nicht bestimmt

**Obere Explosionsgrenze:** nicht bestimmt

**Brandfördernd:** nein

**Dampfdruck [kPa]:** nicht anwendbar

**Dichte [g/ml]:** 0,72 (20°C)

**Schüttdichte [kg/m<sup>3</sup>]:** nicht anwendbar

**Löslichkeit in Wasser:** unlöslich

**Verteilungskoeffizient [n-Oktanol/Wasser]:** nicht bestimmt

**Viskosität:** nicht anwendbar

**Relative Dampfdichte [Bezugswert: Luft]:** nicht anwendbar

**Verdampfungsgeschwindigkeit:** nicht anwendbar

**Schmelzpunkt [°C]:** nicht anwendbar

**Selbstentzündung [°C]:** nicht anwendbar

**Zersetzungspunkt [°C]:** nicht anwendbar

**10 Stabilität und Reaktivität**

**Gefährliche Reaktionen:** Berstgefahr.  
Entwicklung von zündfähigen Gemischen möglich in Luft bei Erwärmung über dem Flammpunkt und/oder beim Versprühen oder Vernebeln.

**Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Entzündliche Gase/Dämpfe.

**11 Toxikologische Angaben**

<b>Akute orale Toxizität:</b>	nicht bestimmt
<b>Akute dermale Toxizität:</b>	nicht bestimmt
<b>Akute inhalative Toxizität:</b>	nicht bestimmt
<b>Reizwirkung am Auge:</b>	nicht bestimmt
<b>Reizwirkung an der Haut:</b>	nicht bestimmt
<b>Sensibilisierung:</b>	nicht bestimmt
<b>Subakute Toxizität:</b>	nicht bestimmt
<b>Chronische Toxizität:</b>	nicht bestimmt
<b>Mutagenität:</b>	nicht bestimmt
<b>Reproduktionstoxizität:</b>	nicht bestimmt
<b>Karzinogenität:</b>	nicht bestimmt
<b>Erfahrungen aus der Praxis:</b>	keine
<b>Allgemeine Bemerkungen:</b>	Toxikologische Daten liegen keine vor. Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie vorgenommen.

**12 Umweltbezogene Angaben**

<b>Fischtoxizität:</b>	nicht bestimmt
<b>Daphnientoxizität:</b>	nicht bestimmt
<b>Verhalten in Umweltkompartimenten:</b>	nicht bestimmt
<b>Verhalten in Kläranlagen:</b>	nicht bestimmt
<b>Bakterientoxizität:</b>	nicht bestimmt
<b>Biologische Abbaubarkeit:</b>	nicht bestimmt
<b>CSB:</b>	nicht bestimmt
<b>BSB 5:</b>	nicht bestimmt
<b>AOX-Hinweis:</b>	nicht anwendbar
<b>2006/11/EG:</b>	ja
<b>Allgemeine Hinweise:</b>	Ökologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor. Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie vorgenommen.

**13 Hinweise zur Entsorgung**

<b>Produkt:</b>	Wegen Recycling Hersteller ansprechen. Als gefährlichen Abfall entsorgen.
<b>Ungereinigte Verpackungen:</b>	Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden. Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.
<b>AAV-Nr. (empfohlen):</b>	160504* Gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen).

**14 Angaben zum Transport**

<b>Klassifizierung nach ADR:</b>	UN 1950 Druckgaspackungen 2.1,
<b>- Klassifizierungscode:</b>	5F
<b>- Gefahrzettel:</b>	
<b>- ADR LQ</b>	LQ2: 1I
<b>- ADR 1.1.3.6 (8.6):</b>	Beförderungskategorie (Tunnelbeschränkungscode): 2 (D)
<b>Klassifizierung nach IMDG:</b>	UN 1950 Aerosols 2.1 -
<b>- EMS</b>	F-D, S-U
<b>- Gefahrzettel:</b>	
<b>- IMDG LQ:</b>	LQ: 1 I
<b>Klassifizierung nach IATA:</b>	UN 1950 Aerosols, flammable 2.1 (),
<b>- Gefahr-Nr.:</b>	

**15 Rechtsvorschriften**

<b>Expositionsszenario:</b>	nicht anwendbar
<b>Stoffsicherheitsbeurteilung:</b>	nicht anwendbar
<b>Kennzeichnung:</b>	Das Produkt ist nach EG-Richtlinien eingestuft und gekennzeichnet.
<b>Gefahrensymbole:</b>	<div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: flex-start;"> <div style="text-align: center;">  <p>Hochentzündlich</p> </div> <div style="text-align: center;">  <p>Reizend</p> </div> </div>
<b>R-Sätze:</b>	<p>Umweltgefährlich</p> <p>R 12: Hochentzündlich.</p> <p>R 38: Reizt die Haut.</p> <p>R 67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.</p> <p>R 51/53: Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.</p>
<b>S-Sätze:</b>	<p>S 23.4: Aerosol nicht einatmen.</p> <p>S 29/56: Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.</p> <p>S 51: Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.</p>
<b>Besondere Kennzeichnung:</b>	<p>Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.</p> <p>Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.</p> <p>Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.</p>
<b>Zulassung, TITEL VII:</b>	nicht anwendbar
<b>Beschränkung, TITEL VIII:</b>	nicht anwendbar
<b>EU-VORSCHRIFTEN:</b>	1967/548 (2008/58, 30. ATP/ 31. ATP); 1991/689 (2001/118); 1999/13; 2004/42; 648/2004; 1907/2006; 1272/2008; 75/324/EWG (2008/47/EG
<b>TRANSPORTVORSCHRIFTEN:</b>	ADR (2009); IMDG-Code (34. Amdt.); IATA-DGR (2009).
<b>NATIONALE VORSCHRIFTEN (DEUTSCHLAND):</b>	Gefahrstoffverordnung - GefStoffV 2004; Wasch- und Reinigungsmittelgesetz - WRMG; Wasserhaushaltsgesetz - WHG; TRG 300; TRGS: 200, 220, 615, 900, 905.
- Wassergefährdungsklasse:	1, gem. VwVwS vom 27.07.2005 (Stand: 2009)
- Störfallverordnung:	ja
- Klassifizierung nach TA-Luft:	5.2.5 Organische Stoffe.
- GISBAU, Produktcode:	nicht bestimmt
- VCI-Lagerklasse:	LGK 2B: Druckgaspackungen (Aerosole)
- BfR-Registriernummer:	nicht bestimmt
- Sonstige Vorschriften:	TRGS 401: Gefährdung durch Hautkontakt. - Ermittlung, Beurteilung, Maßnahmen. BGI 595: Merkblatt: Reizende Stoffe/Ätzende Stoffe (M 004). TRG 300: Lagervorschriften für Druckgaspackungen (Aerosole).
<b>NATIONALE VORSCHRIFTEN (AUSTRIA):</b>	Abfallwirtschaftsgesetz (BGBl 43/2004) und nach der Festsetzungsverordnung (BGBl 178/2000); ÖNORM Z1008; ÖNORM S2100; Lagerverordnung; Druckgaspackungen; Aerosolpackungsverordnung.
- Abfallschlüssel:	59803
- VO brennbare Lösungsmittel:	Unterliegt nicht dieser Verordnung



**16 Sonstige Angaben**

<b>R-Sätze für Inhaltsstoffe (Kapitel 3):</b>	R 38: Reizt die Haut. R 67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. R 66: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. R 65: Gesundheitsschädlich - Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen. R 10: Entzündlich. R 39/23/24/25: Giftig - ernste Gefahr irreversiblen Schadens durch Einatmen, Berührung mit der Haut und durch Verschlucken. R 11: Leichtentzündlich. R 12: Hochentzündlich. R 23/24/25: Giftig beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut. R 37: Reizt die Atmungsorgane. R 51/53: Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
<b>Beschäftigungsbeschränkungen:</b>	ja
<b>VOC (1999/13/EG):</b>	ca. 75%
<b>2004/42/EG (FarbVOC):</b>	II B e Speziallack max. 840g/l. Enthält: 540 g/l

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.